

**Konzept der Rudolf – Dörrier – Grundschule zur Wiedereingliederung
der Klassenstufen 1 bis 6 in den Schulalltag
ab dem 04. Mai 2020**

- **Voraussetzungen**
 - Räumliche Voraussetzungen
 - Personelle Voraussetzungen
 - Hygienische Voraussetzungen
 - Belehrungen
 - Staffelung des Unterrichtsbeginns und der Pausenzeiten
 - Aufteilung des Schulhofs für die Pausen

- **Zeitplan zur Wiedereingliederung und Aufteilung der einzelnen Klassenstufen**
 - Allgemeines zur Unterrichtsorganisation
 - Tabellarischer Überblick
 - Klassenstufe 6
 - Klassenstufe 5
 - Klassenstufen 1/2
 - Klassenstufen 3,4
 - Regelungen ab dem 25.05.

1. Voraussetzungen

Die Rudolf – Dörrier – Grundschule in der Kastanienallee besteht aus zwei Gebäudeteilen, dem Haupthaus und dem Ergänzungsbau (kurz MEB genannt). Der MEB steht den Klassen 1 und 2 sowie der Notbetreuung zur Verfügung. Im Haupthaus werden die Klassenstufen 3 bis 6 unterrichtet. Nach einer Sanierung ist das Haupthaus noch nicht wieder voll nutzbar.

- **Räumliche Voraussetzungen**

Im MEB stehen auf 3 Etagen 12 Klassenräume sowie 6 Teilungsräume zur Verfügung. Mit einer Raumgröße von 62 qm bzw. 15 qm können in den Klassen- und Teilungsräumen unter Einhaltung der Hygienevorschriften max. 11 Schüler*innen bzw. max. 3 Schüler*innen beschult und betreut werden. Um weiterhin die Notbetreuung in ausreichendem Maße gewährleisten zu können, stehen für den Unterricht maximal 5 Räume gleichzeitig zur Verfügung.

Im Haupthaus befinden sich in der vierten Etage 5 Klassenräume mit einer Raumgröße von 53 qm und ein Fachraum mit 69 qm. In der dritten Etage sind 6 Klassenräume und ein Fachraum nutzbar. Ab dem 25.05. kann, nach Fertigstellung, auch die zweite Etage mit 5 Klassenräumen sowie einem Fachraum genutzt werden. Das Kellergeschoss mit der Mensa und 3 weiteren Räumen ist bis zum

Ende des Schuljahres aufgrund von andauernden Bauarbeiten nicht nutzbar.

1.2 Personelle Voraussetzungen

Das Kollegium der Schule umfasst insgesamt 31 Kolleg*innen. Darin einberechnet sind alle Lehramtsanwärter, Quereinsteiger, verkürzt arbeitende Lehrer*innen und die Schulleitung. 12 Kolleg*innen gehören laut Definition des Robert – Koch – Instituts einer Risikogruppe an, 9 davon haben eine Eigenerklärung zur Arbeit mit Kindern abgegeben. Diese Eigenerklärungen gelten unter Vorbehalt. 5 weitere Kolleginnen stehen aufgrund von Krankheit gar nicht bzw. nur eingeschränkt zur Verfügung. Ein weiterer Kollege ergänzt das Kollegium im Rahmen der Personalkostenbudgetierung um 20 Stunden.

1.3 Hygienische Voraussetzungen

Im MEB gibt es auf jeder Etage eine Mädchentoilette sowie eine Jungentoilette mit jeweils 2 Kabinen und zwei Waschbecken.

Im Haupthaus stehen zusätzlich zu den Toiletten auf den Etagen auch Waschbecken in jedem Klassenraum zur Verfügung. Jedes dieser Waschbecken hat einen Papierhandtuchhalter und einen Seifenspender.

Die Überprüfung und das Auffüllen des Inhalts der Handtuchhalter und Seifenspender obliegt dem Hausmeister und ist zweimal am Tag vorgesehen. Dieser Bedarf wird bei steigender Schülerzahl angepasst.

Die Reinigung erfolgt durch eine externe, vom Bezirk beauftragte, Reinigungsfirma. Während der Unterrichtszeit werden Türklinken und Tische einmal abgewischt. Am Ende des Tages erfolgt die Reinigung der Klassen-, Fach- und Sanitäräume.

1.4 Belehrungen

Alle Kolleg*innen der Schule wurden durch die Schulleitung über Hygienevorschriften und die Weitergabe dieser an die Schüler*innen belehrt. Die Belehrungen erfolgten auf Grundlage des Hygienemusterplans der Senatsverwaltung sowie den spezifischen Ergänzungen für diese Schule (s. Anlage 1)

1.5 Staffellung des Unterrichtsbeginns und der Pausenzeiten

Die einzelnen Lerngruppen werden am Morgen zu einer festen Uhrzeit zum Schultor bestellt. Dort werden sie von einem Lehrer*in in Empfang genommen und ins jeweilige Schulhaus begleitet. Dort waschen sich die Kinder zuerst gründlich die Hände und nehmen dann ihren festen Platz im Klassenraum ein. Die einzelnen Lerngruppen werden im 5min. Takt zum Schultor bestellt und dort abgeholt. Der Unterrichtsbeginn findet für die einzelnen Jahrgänge zeitversetzt statt.

Jede Lerngruppe hat eine Hofpause. Die Hofpause findet für die unterschiedlichen Jahrgänge ebenfalls zeitversetzt statt. Am Ende der Hofpause wird jede Lerngruppe von einem Lehrer*in abgeholt. Auch im Anschluss an die Hofpause waschen sich die Kinder vor Betreten des Klassenraums gründlich die Hände.

1.6 Aufteilung des Schulhofs für die Pausen

Der Schulhof ist in 6 Areale aufgeteilt: Laufstrecke, Bolzplatz, Spielgarten, Hortgarten, Wiese vor dem MEB und übriger Schulhof. Jede Lerngruppe hat einen festen Platz. Spielgeräte sind aufgrund der Hygienevorschriften nicht gestattet.

2. Zeitplan zur Widereingliederung und Aufteilung der einzelnen Klassenstufen

Dieser Zeitplan beschreibt die bisherige Öffnung der Jahrgangsstufe 6 seit dem 04.05. sowie die kommende Öffnung der weiteren Jahrgangsstufen ab dem 11.05. sowie dem 25.05.

Die Öffnungen der einzelnen Jahrgangsstufen beruhen auf den Vorgaben der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Forschung und werden, je nach Entwicklung des Infektionsgeschehens und daraus resultierenden neuen Vorgaben der Senatsverwaltung, angepasst.

2.1 Allgemeines zur Unterrichtsorganisation

In den Klassen der Jahrgangsstufen 1,3,5 und 6 kann eine Einteilung in jeweils zwei Lerngruppen erfolgen, die Klassen der Jahrgangsstufen 2 und 4 müssen in jeweils 3 Lerngruppen aufgeteilt werden. Die Aufteilung nimmt der/die Klassenlehrer*in vor. Der Unterricht findet in den Jahrgangsstufen 5 und 6 in Blöcken à 90min., in den Jahrgangsstufen 1 bis 4 in Einzelstunden statt. Aufgrund der personellen und räumlichen Voraussetzungen kann Unterricht nur in reduziertem Umfang erteilt werden. Dabei werden in den Klassen 1 und 2 die Kernfächer Deutsch, Mathematik und Sachkunde unterrichtet, in den Klassen 3 und 4 Deutsch, Mathematik, Sachkunde und Englisch

und in den Klassen 5 und 6 Deutsch, Mathematik, Englisch, Gesellschaftswissenschaften und Naturwissenschaften.

Die Information der Eltern erfolgt über die Klassenlehrer*innen in einem, mit der Schulleitung abgestimmten, Informationsschreiben.

2.2 Tabellarischer Überblick Jahrgangsstufen 1 und 2

Mai

<u>Mo, 25. Mai</u>	<u>Di, 26. Mai</u>	<u>Mi, 27. Mai</u>	<u>Do, 28. Mai</u>	<u>Fr, 29. Mai</u>
1a/2 1b/2 1c/2 1e/2	1a/1 1b/1 1c/1 1e/1	1d/2 2a/1 2b/1 Frau Pohrte 2c/1	1d/1 2a/2 2b/2 Frau Schulz 2c/2	2a/3 2b/3 Frau Seyfert 2c/3

Juni

<u>Mo, 1. Juni</u> -----	<u>Di, 2. Juni</u> 1a/2 1b/2 1c/2 1e/2	<u>Mi, 3. Juni</u> 1d/2 2a/1 2b/1 Frau Spiering 2c/1	<u>Do, 4. Juni</u> 1d/1 2a/2 2b/2 Frau Pohrte 2c/2	<u>Fr, 5. Juni</u> 2a/3 2b/3 Frau Seyfert 2c/3
<u>Mo, 8. Juni</u> 1a/1 1b/1 1c/1 1e/1	<u>Di, 9. Juni</u> 1a/2 1b/2 1c/2 1e/2	<u>Mi, 10. Juni</u> 1d/2 2a/1 2b/1 Frau Spiering 2c/1	<u>Do, 11. Juni</u> 1d/1 2a/2 2b/2 Frau Schulz 2c/2	<u>Fr, 12. Juni</u> 2a/3 2b/3 Frau Seyfert 2c/3
<u>Mo, 15. Juni</u> 1a/1 1b/1 1c/1 1e/1	<u>Di, 16. Juni</u> 1a/2 1b/2 1c/2 1e/2	<u>Mi, 17. Juni</u> 1d/2 2a/1 2b/1 Frau Spiering 2c/1	<u>Do, 18. Juni</u> 1d/1 2a/2 2b/2 Frau Pohrte 2c/2	<u>Fr, 19. Juni</u> 2a/3 2b/3 Frau Seyfert 2c/3
<u>Mo, 22. Juni</u>	<u>Di, 23. Juni</u>	<u>Mi, 24. Juni</u> Zeugnisausgabe (Idee: gestaffelt nach Zeiten)	-----	-----

Jahrgangsstufen 3 und 4

Woche	Jahrgangsstufe 3	Jahrgangsstufe 4
11.05. – 15.05.		
18.05. – 20.05.	- Präsenzunterricht ab 25.05. - Unterrichtsbeginn: 8:30 Uhr - Unterrichtsende: 11:50 Uhr - jeweils eine Lerngruppe jeder Klasse im täglichen Wechsel - „rollendes System“	
25.05. – 29.05.		
02.06. – 05.06.		
08.06. – 12.06.		
15.06. – 19.06.		
22.06. – 24.06.		

Jahrgangsstufen 5 und 6

Woche	Jahrgangsstufe 5	Jahrgangsstufe 6
11.05. – 15.05.	- Präsenzunterricht ab 12.05. - Unterrichtsbeginn: 8:30 Uhr - Unterrichtsende: 11:50 Uhr - beide Lerngruppen der jeweiligen Klasse	- Präsenzunterricht seit 04.05. - Unterrichtsbeginn: 8:00 Uhr - Unterrichtsende: 11:20 Uhr - beide Lerngruppen der jeweiligen Klasse
18.05. – 20.05.		- Präsenzunterricht ab 25.05. - Unterrichtsbeginn: 8:00 Uhr - Unterrichtsende: 11:20 Uhr - jeweils eine Lerngruppe jeder Klasse im täglichen Wechsel - „rollendes System“
25.05. – 29.05.		
02.06. – 05.06.		
08.06. – 12.06.		
15.06. – 19.06.		
22.06. – 24.06.		

2.3 Klassenstufe 6

Der Präsenzunterricht für die 6. Klassen findet seit dem 04.05. statt. Die drei 6. Klassen wurden in insgesamt 6 Lerngruppen aufgeteilt, die fest zusammen bleiben. Ab 7:30 Uhr werden die einzelnen Lerngruppen im 5min. Takt von dem/der Lehrer*in der/die im ersten Block unterrichtet vom Schultor abgeholt. Der Unterricht beginnt um 8:00 Uhr und endet um 11:20 Uhr. In der Woche vom 04.05. bis 07.05. war es möglich, noch eine 5. Stunde zu erteilen. Dies ist ab dem 12.05., mit Eintritt der 5. Klassen in den Präsenzunterricht, nicht mehr möglich. Der Unterricht für die 6. Klassen findet ab dem 11.05. im Haupthaus statt.

2.4 Klassenstufe 5

Ab dem 12.05. erhalten zusätzlich zu den 6. Klassen auch die 5. Klassen Präsenzunterricht. Der Unterricht findet im Haupthaus statt und wird in zwei Blöcken à 90min. erteilt. Die einzelnen Lerngruppen werden ab 8:00 Uhr am Schultor von dem/der Lehrer*in abgeholt, der/die im ersten Block unterrichtet. Der Unterricht beginnt um 8:30 Uhr und endet um 11:50 Uhr.

2.5 Klassenstufen 1/2

Die Jahrgangsstufen 1 und 2 werden im rotierenden System ab dem 12.05. bzw. ab dem 25.05. beschult. Dabei werden die fünf Klassenräume der ersten Klassen genutzt. Die Klassen werden unterteilt in 1a/1, 1a/2, 1b/1, 1b/2, 1c/1, 1c/2, 1d/1, 1d/2, 1e/1, 1e/2, 2a/1, 2a/2, 2a/3, 2b/1, 2b/2, 2b/3, 2c/1, 2c/2, 2c/3

2.6 Klassenstufen 3,4

Ab dem 25.05. werden auch die Jahrgangsstufen 3 und 4 in den Präsenzunterricht einbezogen. Dabei werden die 3. Klassen in jeweils zwei Lerngruppen in jeder Klasse eingeteilt, die 4. Klassen in jeweils 3 Lerngruppen in jeder Klasse.

2.7 Regelungen ab dem 25.05.

Alle Klassenstufen werden ab dem 25.05. in Form eines „rollenden Systems“ im Präsenzunterricht beschult.

Jeden Tag ist aus den Jahrgangsstufen 3 bis 6 jeweils eine Lerngruppe jeder Klasse in der Schule. Die 1. und 2. Klassen kommen im Wechsel auch in Lerngruppen und haben im MEB Unterricht, die 3. bis 6. Klassen im Haupthaus. Die 1. – 4. Klassen haben Klassenleiterunterricht, in den 5. und 6. Klassen wird, soweit möglich, Fachunterricht erteilt. Es ist nicht möglich, den Fachunterricht immer vom jeweiligen Fachlehrer erteilen zu lassen. Die Fachlehrer stellen aber Aufgaben zur Verfügung. Alle Lerngruppen haben, mit Ausnahme der 1. und 2. Klassen, 4 Stunden pro Tag Unterricht. Dieser findet in Blöcken oder Einzelstunden statt.

Dieses Konzept findet so lange Anwendung, wie ausreichend Lehrer zur Verfügung stehen. Es wird wöchentlich bzw. tagaktuell überprüft und angepasst.

Stand: 15.05.2020